

# Pressemitteilung

Nr. 10/2022 – 02. März 2022

## Arbeitslosigkeit im Februar gesunken

- **Im Arbeitsagenturbezirk Landau sind aktuell 11.247 Menschen arbeitslos**
- **Arbeitslosenquote unverändert bei 4,3 Prozent**
- **Hohe Arbeitskräftenachfrage am regionalen Arbeitsmarkt**
- **Woche der Ausbildung vom 14. bis 18. März mit digitalen Veranstaltungen**

Nach dem Anstieg zum Jahresbeginn nahm die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Landauer Arbeitsagentur im Februar wieder ab. Aktuell sind in den kreisfreien Städten Landau und Neustadt sowie in den Landkreisen Bad Dürkheim, Germersheim und Südliche Weinstraße insgesamt 11.247 Menschen arbeitslos gemeldet – 104 weniger als im Januar.

Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,3 Prozent. Deutlich positiver fällt der Vergleich zum Vorjahr aus: Im Februar 2021 waren rund 2.190 Frauen und Männer mehr von Arbeitslosigkeit betroffen als zum aktuellen Zeitpunkt. Die Arbeitslosenquote lag damals bei 5,1 Prozent. Im Februar 2020 – dem letzten Monat vor Beginn der Corona-Pandemie – lag die Arbeitslosenzahl mit 11.277 auf dem gleichen Niveau wie momentan.

„Die bisherigen Daten und Bewertungen zur lokalen Arbeitsmarktsituation deuten auf eine weitere Verbesserung der Lage hin. Wie sich diese Einschätzung im Hinblick auf das aktuelle Kriegsgeschehen in der Ukraine ändern wird, bleibt abzuwarten“, erklärt die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Landau, Christine Groß-Herick.

Im Februar betreuten die Arbeitsagentur (Rechtskreis Sozialgesetzbuch – SGB – III) und die drei Jobcenter (Rechtskreis Sozialgesetzbuch – SGB - II) jeweils die Hälfte aller Arbeitslosen in der Region.

In absoluten Zahlen sind dies 2.019 beim Jobcenter Landau-Südliche Weinstraße, 1.283 beim Jobcenter Germersheim und 2.321 beim Jobcenter Deutsche Weinstraße (Neustadt und Bad Dürkheim). Die Arbeitsagentur betreute 5.624 Arbeitslose.

Die Arbeitskräftenachfrage hat im Februar stark zugenommen. Dem gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und der Jobcenter wurden 1.075 Stellen neu zur Besetzung gemeldet, das sind rund 271 mehr als im Februar 2021. Das Stellenplus war insbesondere im Handel und im Gastgewerbe sowie bei der Arbeitnehmerüberlassung sichtbar.

„Die Unternehmen suchen branchenübergreifend Fachkräfte. Viele setzen dabei auf die betriebliche Berufsausbildung junger Menschen. Wer noch nicht genau weiß, in welche Richtung er sich beruflich orientieren will, kann sich in der Woche der Ausbildung vom 14. bis 18. März in digitalen Vorträgen mit regionalen Ausbildungsbetrieben über verschiedene Berufsfelder informieren“, erklärt Groß-Herick. Das Programm mit allen Veranstaltungen und den Links zur Anmeldung ist im Internet einsehbar: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/landau/wochederausbildung>

## **Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den kommunalen Gebietskörperschaften im Bezirk der Agentur für Arbeit Landau:**

### **Stadt Landau**

In der Stadt Landau waren im Februar 1.410 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 11 bzw. 0,8 Prozent weniger als im Januar und 224 oder 13,7 Prozent weniger als im Februar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat unverändert bei 5,3 Prozent. Im Februar letzten Jahres lag sie bei 6,2 Prozent.

Der Blick auf die Entwicklung in den beiden Rechtskreisen zeigt sowohl bei der Arbeitslosenzahl in der Arbeitslosenversicherung wie auch in der Grundsicherung einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. So zählte die für den Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung zuständige Agentur für Arbeit im Februar 552 arbeitslose Menschen. Gegenüber Februar 2022 waren dies 107 bzw. 16,2 Prozent weniger. Beim für den Rechtskreis der Grundsicherung zuständigen Jobcenter sind aktuell 858 Frauen und Männer als arbeitslos registriert und damit 117 bzw. 12,0 Prozent weniger als vor zwölf Monaten.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus der Stadt Landau 132 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 12 Stellen mehr als im Januar und 7 mehr als im Februar des vergangenen Jahres.

### **Stadt Neustadt**

In der Stadt Neustadt waren im Februar 1.690 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 17 bzw. 1,0 Prozent weniger als im Januar und 192 oder 10,2 Prozent weniger als im Februar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist damit gegenüber dem Vormonat von 5,9 Prozent auf 5,8 Prozent gesunken. Im Februar letzten Jahres lag sie bei 6,5 Prozent.

Der Blick auf die Entwicklung in den beiden Rechtskreisen zeigt sowohl bei der Arbeitslosenzahl in der Arbeitslosenversicherung wie auch in der Grundsicherung einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. So zählte die für den Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung zuständige Agentur für Arbeit im Februar 696 arbeitslose Menschen. Gegenüber Februar 2021 waren dies 141 bzw. 16,8 Prozent weniger. Beim für den Rechtskreis der Grundsicherung zuständigen Jobcenter sind aktuell 994 Frauen und Männer als arbeitslos registriert und damit 51 bzw. 4,9 Prozent weniger als vor zwölf Monaten.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus der Stadt Neustadt 122 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 43 Stellen mehr als im Januar und 58 mehr als im Februar des vergangenen Jahres.

## **Landkreis Bad Dürkheim**

Im Landkreis Bad Dürkheim waren im Februar 2.856 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 58 bzw. 2,0 Prozent weniger als im Januar und 536 bzw. 15,8 Prozent weniger als im Februar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote ist damit gegenüber dem Vormonat von 4,0 Prozent auf 3,9 Prozent gesunken. Im Februar letzten Jahres lag sie bei 4,7 Prozent.

Der Blick auf die Entwicklung in den beiden Rechtskreisen zeigt sowohl bei der Arbeitslosenzahl in der Arbeitslosenversicherung wie auch in der Grundsicherung einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. So zählte die für den Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung zuständige Agentur für Arbeit im Februar 1.529 arbeitslose Menschen. Gegenüber Februar 2021 waren dies 413 bzw. 21,3 Prozent weniger. Beim für den Rechtskreis der Grundsicherung zuständigen Jobcenter sind aktuell 1.327 Frauen und Männer als arbeitslos registriert und damit 123 bzw. 8,5 Prozent weniger als vor zwölf Monaten.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Bad Dürkheim 276 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 108 mehr als im Januar und 55 mehr als im Februar des vergangenen Jahres.

## **Landkreis Germersheim**

Im Landkreis Germersheim waren im Februar 2.814 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 22 bzw. 0,8 Prozent weniger als im Januar und 730 bzw. 20,6 Prozent weniger als im Februar des vergangenen Jahres. Die Arbeitslosenquote blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert bei 3,8 Prozent. Im Februar letzten Jahres lag sie bei 4,7 Prozent.

Der Blick auf die Entwicklung in den beiden Rechtskreisen zeigt sowohl bei der Arbeitslosenzahl in der Arbeitslosenversicherung wie auch in der Grundsicherung einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. So zählte die für den Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung zuständige Agentur für Arbeit im Februar 1.531 arbeitslose Menschen. Gegenüber Februar 2021 waren dies 496 bzw. 24,5 Prozent weniger. Beim für die Grundsicherung zuständigen Jobcenter sind aktuell 1.283 Frauen und Männer als arbeitslos registriert und damit 234 bzw. 15,4 Prozent weniger als vor zwölf Monaten.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Germersheim 318 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 102 mehr als im Januar und 112 mehr als im Februar des vergangenen Jahres.

### **Landkreis Südliche Weinstraße**

Im Landkreis Südliche Weinstraße waren im Februar 2.477 Frauen und Männer bei der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter arbeitslos gemeldet. Das waren 4 bzw. 0,2 Prozent mehr als im Januar und 504 bzw. 16,9 Prozent weniger als im Februar des vergangenen Jahres.

Die Arbeitslosenquote blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert bei 4,0 Prozent. Im Februar letzten Jahres lag sie bei 4,8 Prozent.

Der Blick auf die Entwicklung in den beiden Rechtskreisen zeigt sowohl bei der Arbeitslosenzahl in der Arbeitslosenversicherung wie auch in der Grundsicherung einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr. So zählte die für den Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung zuständige Agentur für Arbeit im Februar 1.316 arbeitslose Menschen. Gegenüber Februar 2021 waren dies 304 bzw. 18,8 Prozent weniger. Beim für die Grundsicherung zuständigen Jobcenter sind aktuell 1.161 Frauen und Männer als arbeitslos registriert und damit 200 bzw. 14,7 Prozent weniger als vor zwölf Monaten.

Dem Arbeitgeberservice wurden in den vergangenen vier Wochen von den Arbeitgebern aus dem Landkreis Südliche Weinstraße 227 zu besetzende Stellen gemeldet. Das waren 90 mehr als im Januar und 39 mehr als im Februar des vergangenen Jahres.

### Arbeitslose nach politischer Struktur und Rechtskreisen

Ausgewählte Regionen  
 Februar 2022

Region		Insgesamt	Bestand				Arbeitslosenquoten (Basis alle zivilen Erbspersonen)			
			Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahr	
			absolut	in %	absolut	in %				
			1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	AA Landau	1	11.247	- 104	- 0,9	- 2.186	- 16,3	4,3	4,3	5,1
	Landau in der Pfalz, kr.f. St.	2	1.410	- 11	- 0,8	- 224	- 13,7	5,3	5,3	6,2
	Neustadt an der Weinstraße, St.	3	1.690	- 17	- 1,0	- 192	- 10,2	5,8	5,9	6,5
	Bad Dürkheim	4	2.856	- 58	- 2,0	- 536	- 15,8	3,9	4,0	4,7
	Germersheim	5	2.814	- 22	- 0,8	- 730	- 20,6	3,8	3,8	4,7
	Südliche Weinstraße	6	2.477	4	0,2	- 504	- 16,9	4,0	4,0	4,8
davon SGB III	AA Landau	7	5.624	- 75	- 1,3	- 1.461	- 20,6			
	Landau in der Pfalz, kr.f. St.	8	552	- 11	- 2,0	- 107	- 16,2			
	Neustadt an der Weinstraße, St.	9	696	- 11	- 1,6	- 141	- 16,8			
	Bad Dürkheim	10	1.529	- 60	- 3,8	- 413	- 21,3			
	Germersheim	11	1.531	- 2	- 0,1	- 496	- 24,5			
	Südliche Weinstraße	12	1.316	9	0,7	- 304	- 18,8			
davon SGB II	AA Landau	13	5.623	- 29	- 0,5	- 725	- 11,4			
	Landau in der Pfalz, kr.f. St.	14	858	-	-	- 117	- 12,0			
	Neustadt an der Weinstraße, St.	15	994	- 6	- 0,6	- 51	- 4,9			
	Bad Dürkheim	16	1.327	2	0,2	- 123	- 8,5			
	Germersheim	17	1.283	- 20	- 1,5	- 234	- 15,4			
	Südliche Weinstraße	18	1.161	- 5	- 0,4	- 200	- 14,7			

Erstellungsdatum: 25.02.2022, Statistik-Service Südwest, A uftragsnummer 20302

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Landau  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	19.378	19.364	19.300	14	0,1	-2.880	-12,9	-12,1	-12,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	11.247	11.351	10.799	-104	-0,9	-2.186	-16,3	-15,3	-13,1
56,4% Männer	6.345	6.395	5.996	-50	-0,8	-1.196	-15,9	-15,0	-13,1
43,6% Frauen	4.902	4.956	4.803	-54	-1,1	-990	-16,8	-15,7	-13,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	956	925	866	31	3,4	-342	-26,3	-25,9	-25,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	185	169	-1	-0,5	-87	-32,1	-27,5	-29,0
40,3% 50 Jahre und älter	4.537	4.659	4.404	-122	-2,6	-495	-9,8	-8,2	-6,7
30,4% dar. 55 Jahre und älter	3.414	3.473	3.264	-59	-1,7	-205	-5,7	-4,6	-4,2
36,4% Langzeitarbeitslose	4.098	4.161	4.019	-63	-1,5	-230	-5,3	-2,7	3,1
7,0% Schw erbehinderte Menschen	782	770	749	12	1,6	-42	-5,1	-6,4	-5,3
25,6% Ausländer <sup>1)</sup>	2.877	2.949	2.842	-72	-2,4	-517	-15,2	-13,5	-9,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.248	2.350	2.273	-102	-4,3	22	1,0	-20,2	1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	865	1.253	976	-388	-31,0	-48	-5,3	-18,5	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	652	404	503	248	61,4	36	5,8	-37,3	-6,9
seit Jahresbeginn	4.598	2.350	27.416	x	x	-573	-11,1	-20,2	-12,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.352	1.790	2.102	562	31,4	166	7,6	-7,8	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	728	619	644	109	17,6	-20	-2,7	-9,9	-13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	614	328	470	286	87,2	92	17,6	-17,0	-12,1
seit Jahresbeginn	4.142	1.790	29.027	x	x	14	0,3	-7,8	-0,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	5,1	5,1	4,7
dar. Männer	4,5	4,6	4,3	x	x	x	5,4	5,4	4,9
Frauen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,7	4,7	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,5	3,3	x	x	x	4,8	4,6	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	3,5	3,3	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,4	x	x	x	5,1	5,1	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,2	x	x	x	5,9	6,0	5,6
Ausländer <sup>1)</sup>	9,3	9,6	9,2	x	x	x	11,3	11,3	10,4
abhängige zivile Erwerbersonen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	5,6	5,6	5,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.694	12.773	12.278	-79	-0,6	-2.323	-15,5	-14,6	-13,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.160	14.206	13.682	-46	-0,3	-2.360	-14,3	-13,4	-13,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.228	14.275	13.753	-47	-0,3	-2.363	-14,2	-13,3	-13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	5,1	x	x	x	6,2	6,1	5,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.797	4.840	4.466	-43	-0,9	-1.327	-21,7	-23,3	-24,7
Erwerbserbsfähige Leistungsberechtigte	14.160	14.046	14.009	114	0,8	-1.475	-9,4	-8,8	-7,7
Nicht Erwerbserbsfähige Leistungsberechtigte	5.815	5.803	5.827	12	0,2	-359	-5,8	-5,3	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	10.506	10.478	10.468	28	0,3	-1.092	-9,4	-8,3	-7,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	1.075	720	681	355	49,3	271	33,7	32,4	26,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.795	720	9.824	x	x	447	33,2	32,4	32,0
Bestand	4.201	3.871	3.909	330	8,5	580	16,0	12,3	15,7

<sup>1)</sup> Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>2)</sup> Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

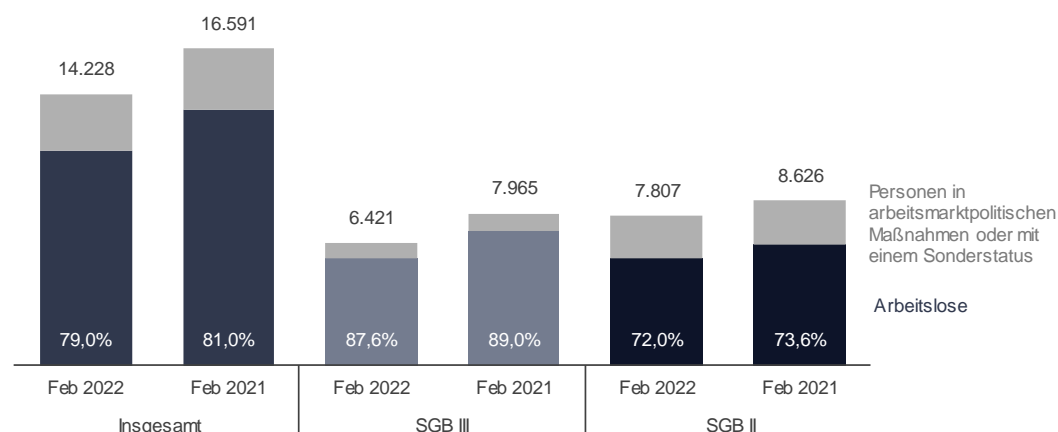
<sup>\*)</sup> Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Landau  
 Februar 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Feb 2021		Jan 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	11.247	11.351	-104	-0,9	-2.186	-16,3	-15,3	-13,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.447	1.422	25	1,8	-137	-8,6	-8,1	-12,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	709	665	44	6,6	-40	-5,3	-5,3	-16,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	738	757	-19	-2,5	-97	-11,6	-10,4	-8,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	12.694	12.773	-79	-0,6	-2.323	-15,5	-14,6	-13,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.466	1.434	32	2,2	-37	-2,5	-0,9	-14,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	576	556	20	3,6	-46	-7,4	-9,4	-15,0
Arbeitsgelegenheiten	37	30	7	23,3	17	85,0	36,4	-15,8
Fremdförderung	420	429	-9	-2,1	-25	-5,6	-11,4	-19,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	120	120	-	-	21	21,2	22,4	21,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	313	299	14	4,7	-4	-1,3	30,6	-13,4
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	14.160	14.206	-46	-0,3	-2.360	-14,3	-13,4	-13,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,</b>	68	69	-1	-1,4	-3	-4,2	-1,4	-2,7
Gründungszuschuss	63	62	1	1,6	-7	-10,0	-10,1	-9,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	14.228	14.275	-47	-0,3	-2.363	-14,2	-13,3	-13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	x	x	x	6,2	6,1	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,0	79,5	x	x	x	81,0	81,4	78,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmont Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).



## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.447	2.434	2.437	13	0,5	-317	-11,5	-10,4	-12,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.410	1.421	1.373	-11	-0,8	-224	-13,7	-10,8	-8,8
58,4% Männer	824	824	801	-	-	-106	-11,4	-9,9	-4,8
41,6% Frauen	586	597	572	-11	-1,8	-118	-16,8	-11,9	-13,9
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	129	126	133	3	2,4	-43	-25,0	-25,9	-15,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	24	26	-1	-4,2	-7	-23,3	-22,6	-16,1
31,8% 50 Jahre und älter	449	468	448	-19	-4,1	-54	-10,7	-4,5	-3,9
22,3% dar. 55 Jahre und älter	314	326	310	-12	-3,7	-31	-9,0	-2,7	-3,7
43,8% Langzeitarbeitslose	617	610	605	7	1,1	34	5,8	5,5	13,3
5,5% Schw erbehinderte Menschen	78	73	73	5	6,8	-5	-6,0	-9,9	-8,8
29,2% Ausländer <sup>*)</sup>	412	431	412	-19	-4,4	-64	-13,4	-7,9	-4,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	246	243	280	3	1,2	-28	-10,2	-24,3	20,7
dar. aus Erw erbstätigkeit	101	121	123	-20	-16,5	5	5,2	-18,8	28,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	37	75	39	105,4	-19	-20,0	-52,6	10,3
seit Jahresbeginn	489	243	3.132	x	x	-106	-17,8	-24,3	-12,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	256	197	220	59	29,9	26	11,3	-15,8	-5,6
dar. in Erw erbstätigkeit	86	66	60	20	30,3	3	3,6	-22,4	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	45	60	33	73,3	12	18,2	4,7	-4,8
seit Jahresbeginn	453	197	3.249	x	x	-11	-2,4	-15,8	-1,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	5,3	5,3	5,2	x	x	x	6,2	6,0	5,7
dar. Männer	6,0	6,0	5,9	x	x	x	6,9	6,8	6,3
Frauen	4,5	4,6	4,4	x	x	x	5,4	5,2	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,8	x	x	x	4,8	4,8	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,6	3,9	x	x	x	4,4	4,6	4,6
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,2	x	x	x	6,0	5,8	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	5,7	x	x	x	6,7	6,5	6,3
Ausländer <sup>*)</sup>	13,0	13,6	13,0	x	x	x	15,9	15,7	14,4
abhängige zivile Erw erbspersonen	5,7	5,8	5,6	x	x	x	6,7	6,5	6,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.597	1.606	1.553	-9	-0,6	-228	-12,5	-9,8	-8,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.779	1.769	1.720	10	0,6	-246	-12,1	-10,7	-10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.787	1.778	1.729	9	0,5	-248	-12,2	-10,8	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,6	6,4	x	x	x	7,6	7,4	7,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	446	481	436	-35	-7,3	-134	-23,1	-21,1	-24,2
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	2.067	2.035	2.039	32	1,6	-203	-8,9	-8,5	-7,6
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	842	845	851	-3	-0,4	-57	-6,4	-3,0	-1,4
Bedarfsgemeinschaften	1.535	1.509	1.511	25	1,7	-176	-10,3	-10,3	-10,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	132	120	115	12	10,0	7	5,6	29,0	1,8
Zugang seit Jahresbeginn	252	120	1.907	x	x	34	15,6	29,0	31,1
Bestand	814	802	800	12	1,5	150	22,6	18,3	14,3

<sup>1)</sup> Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>2)</sup> Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

<sup>\*)</sup> Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Neustadt an der Weinstraße, kreisfreie S  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021		Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	2.835	2.871	2.894	-36	-1,3	-267	-8,6	-7,6	-7,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.690	1.707	1.622	-17	-1,0	-192	-10,2	-8,9	-7,8	
56,9% Männer	962	954	878	8	0,8	-94	-8,9	-9,8	-9,9	
43,1% Frauen	728	753	744	-25	-3,3	-98	-11,9	-7,7	-5,2	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	172	174	153	-2	-1,1	-14	-7,5	-4,4	-8,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	35	26	-7	-20,0	-16	-36,4	-16,7	-31,6	
34,0% 50 Jahre und älter	575	601	568	-26	-4,3	-3	-0,5	5,1	3,6	
25,0% dar. 55 Jahre und älter	423	437	415	-14	-3,2	28	7,1	10,9	10,7	
40,7% Langzeitarbeitslose	688	699	663	-11	-1,6	-14	-2,0	3,2	10,3	
5,1% Schw erbehinderte Menschen	87	86	87	1	1,2	-4	-4,4	-2,3	2,4	
27,8% Ausländer <sup>*)</sup>	470	495	465	-25	-5,1	-47	-9,1	-4,8	-6,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	303	316	309	-13	-4,1	42	16,1	-11,5	10,0	
dar. aus Erw erbstätigkeit	107	161	124	-54	-33,5	-15	-12,3	-6,9	-3,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	76	77	31	40,8	44	69,8	-23,2	-1,3	
seit Jahresbeginn	619	316	3.443	x	x	1	0,2	-11,5	-20,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	319	229	283	90	39,3	70	28,1	-3,0	0,4	
dar. in Erw erbstätigkeit	95	85	80	10	11,8	7	8,0	-4,5	-15,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	41	83	61	148,8	40	64,5	-19,6	-8,8	
seit Jahresbeginn	548	229	3.581	x	x	63	13,0	-3,0	-11,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erw erbspersonen	5,8	5,9	5,6	x	x	x	6,5	6,4	6,0	
dar. Männer	6,2	6,1	5,7	x	x	x	6,8	6,8	6,3	
Frauen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	6,1	6,0	5,8	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,2	5,5	x	x	x	6,4	6,3	5,8	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,6	3,4	x	x	x	5,3	5,0	4,5	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,0	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,4	
Ausländer <sup>*)</sup>	11,4	12,0	11,3	x	x	x	12,8	12,8	12,3	
abhängige zivile Erw erbspersonen	6,3	6,4	6,1	x	x	x	7,1	7,1	6,6	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.924	1.936	1.859	-12	-0,6	-222	-10,3	-9,3	-9,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.105	2.125	2.043	-20	-0,9	-246	-10,5	-8,9	-10,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.115	2.135	2.051	-20	-0,9	-242	-10,3	-8,7	-10,1	
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,2	6,9	x	x	x	7,9	7,9	7,7	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	607	603	553	4	0,7	-100	-14,1	-15,0	-17,6	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	2.422	2.417	2.391	5	0,2	-276	-10,2	-9,9	-9,2	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.035	1.026	1.021	10	1,0	-57	-5,2	-6,8	-8,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.751	1.769	1.745	-18	-1,0	-208	-10,6	-8,7	-8,8	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	122	79	72	43	54,4	58	90,6	51,9	18,0	
Zugang seit Jahresbeginn	201	79	908	x	x	85	73,3	51,9	11,8	
Bestand	398	368	345	30	8,2	64	19,2	5,4	-2,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Okttober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bad Dürkheim  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.738	4.789	4.741	-51	-1,1	-703	-12,9	-11,4	-11,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.856	2.914	2.796	-58	-2,0	-536	-15,8	-14,7	-13,2
55,4% Männer	1.583	1.616	1.531	-33	-2,0	-347	-18,0	-16,1	-15,0
44,6% Frauen	1.273	1.298	1.265	-25	-1,9	-189	-12,9	-12,9	-10,9
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	204	188	174	16	8,5	-110	-35,0	-37,7	-39,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	40	38	6	15,0	-17	-27,0	-35,5	-38,7
44,7% 50 Jahre und älter	1.277	1.320	1.265	-43	-3,3	-141	-9,9	-9,6	-8,4
34,4% dar. 55 Jahre und älter	983	1.010	956	-27	-2,7	-56	-5,4	-5,7	-6,3
37,8% Langzeitarbeitslose	1.080	1.112	1.069	-32	-2,9	-71	-6,2	-3,8	-1,1
7,5% Schw erbehinderte Menschen	214	216	218	-2	-0,9	-8	-3,6	-6,1	-0,5
21,7% Ausländer <sup>1)</sup>	619	632	606	-13	-2,1	-64	-9,4	-7,1	-4,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	546	539	519	7	1,3	18	3,4	-17,5	-7,0
dar. aus Erw erbstätigkeit	218	286	228	-68	-23,8	-17	-7,2	-21,6	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	92	101	69	75,0	21	15,0	-17,1	-24,6
seit Jahresbeginn	1.085	539	6.531	x	x	-96	-8,1	-17,5	-13,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	614	422	505	192	45,5	66	12,0	-4,1	4,1
dar. in Erw erbstätigkeit	195	152	163	43	28,3	6	3,2	5,6	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	69	97	83	120,3	25	19,7	-14,8	-20,5
seit Jahresbeginn	1.036	422	6.933	x	x	48	4,9	-4,1	1,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,7	4,7	4,4
dar. Männer	4,2	4,2	4,0	x	x	x	5,1	5,1	4,7
Frauen	3,7	3,8	3,7	x	x	x	4,2	4,3	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,6	x	x	x	4,6	4,4	4,2
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	2,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,4	x	x	x	5,0	5,1	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,3	x	x	x	6,0	6,1	5,8
Ausländer <sup>1)</sup>	8,6	8,8	8,4	x	x	x	9,5	9,4	8,8
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,3	4,4	4,2	x	x	x	5,2	5,2	4,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.198	3.250	3.150	-52	-1,6	-605	-15,9	-14,5	-13,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.496	3.527	3.429	-31	-0,9	-607	-14,8	-14,2	-13,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.512	3.543	3.448	-31	-0,9	-611	-14,8	-14,2	-13,2
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,7	x	x	x	5,6	5,6	5,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.291	1.343	1.275	-52	-3,9	-431	-25,0	-23,3	-23,0
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.155	3.173	3.192	-17	-0,5	-402	-11,3	-9,2	-8,0
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.248	1.245	1.259	3	0,3	-48	-3,7	-2,5	-5,6
Bedarfsgemeinschaften	2.366	2.400	2.421	-34	-1,4	-268	-10,2	-7,5	-6,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	276	168	128	108	64,3	55	24,9	11,3	21,9
Zugang seit Jahresbeginn	444	168	2.168	x	x	72	19,4	11,3	46,1
Bestand	922	812	874	110	13,5	114	14,1	13,9	32,8

<sup>1)</sup> Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>2)</sup> Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

<sup>\*)</sup> Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Okttober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Germersheim  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.119	5.061	5.066	58	1,1	-889	-14,8	-15,3	-15,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.814	2.836	2.686	-22	-0,8	-730	-20,6	-22,0	-18,8
56,9% Männer	1.602	1.614	1.495	-12	-0,7	-388	-19,5	-21,0	-18,3
43,1% Frauen	1.212	1.222	1.191	-10	-0,8	-342	-22,0	-23,3	-19,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	248	237	226	11	4,6	-100	-28,7	-31,3	-30,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	41	38	7	17,1	-23	-32,4	-38,8	-34,5
40,4% 50 Jahre und älter	1.137	1.157	1.091	-20	-1,7	-190	-14,3	-15,5	-12,3
29,9% dar. 55 Jahre und älter	841	859	816	-18	-2,1	-119	-12,4	-11,7	-9,1
27,3% Langzeitarbeitslose	769	785	752	-16	-2,0	-196	-20,3	-19,3	-14,1
7,0% Schw erbehinderte Menschen	198	195	181	3	1,5	-23	-10,4	-13,7	-17,4
29,1% Ausländer <sup>*)</sup>	819	828	814	-9	-1,1	-190	-18,8	-21,7	-14,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	698	707	708	-9	-1,3	56	8,7	-27,6	-2,9
dar. aus Erw erbstätigkeit	271	371	287	-100	-27,0	14	5,4	-25,1	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	112	152	61	54,5	15	9,5	-46,4	1,3
seit Jahresbeginn	1.405	707	8.600	x	x	-213	-13,2	-27,6	-9,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	715	554	670	161	29,1	-20	-2,7	-14,1	-1,6
dar. in Erw erbstätigkeit	212	188	198	24	12,8	-42	-16,5	-11,7	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	85	131	79	92,9	19	13,1	-40,6	-12,1
seit Jahresbeginn	1.269	554	9.229	x	x	-111	-8,0	-14,1	2,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	3,8	3,8	3,6	x	x	x	4,7	4,9	4,4
dar. Männer	3,9	4,0	3,7	x	x	x	4,9	5,0	4,5
Frauen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	4,6	4,7	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,1	3,0	x	x	x	4,4	4,4	4,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	1,9	x	x	x	3,1	2,9	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,0	x	x	x	4,9	5,1	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,7	x	x	x	5,9	5,9	5,5
Ausländer <sup>*)</sup>	7,7	7,7	7,6	x	x	x	9,8	10,3	9,2
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,1	4,2	3,9	x	x	x	5,2	5,3	4,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.240	3.247	3.125	-7	-0,2	-778	-19,4	-21,1	-18,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.692	3.700	3.582	-8	-0,2	-802	-17,8	-18,5	-17,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.707	3.716	3.597	-9	-0,2	-802	-17,8	-18,4	-17,2
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	4,8	x	x	x	5,9	6,0	5,7
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.315	1.309	1.215	6	0,5	-396	-23,1	-27,6	-28,2
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	3.632	3.558	3.533	73	2,1	-347	-8,7	-9,6	-8,6
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.571	1.532	1.526	39	2,6	-65	-4,0	-7,1	-10,3
Bedarfsgemeinschaften	2.716	2.667	2.654	49	1,8	-255	-8,6	-8,9	-7,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	318	216	199	102	47,2	112	54,4	72,8	41,1
Zugang seit Jahresbeginn	534	216	2.651	x	x	203	61,3	72,8	39,8
Bestand	1.112	981	947	131	13,4	207	22,9	18,2	15,6

<sup>1)</sup> Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>2)</sup> Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

<sup>\*)</sup> Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Okttober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Südliche Weinstraße  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.239	4.209	4.162	30	0,7	-704	-14,2	-12,6	-13,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.477	2.473	2.322	4	0,2	-504	-16,9	-14,2	-11,7
55,5% Männer	1.374	1.387	1.291	-13	-0,9	-261	-16,0	-12,3	-10,9
44,5% Frauen	1.103	1.086	1.031	17	1,6	-243	-18,1	-16,5	-12,6
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	203	200	180	3	1,5	-75	-27,0	-19,7	-21,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	45	41	-6	-13,3	-24	-38,1	-15,1	-16,3
44,4% 50 Jahre und älter	1.099	1.113	1.032	-14	-1,3	-107	-8,9	-5,9	-4,5
34,4% dar. 55 Jahre und älter	853	841	767	12	1,4	-27	-3,1	-3,1	-3,2
38,1% Langzeitarbeitslose	944	955	930	-11	-1,2	17	1,8	6,9	15,2
8,3% Schw erbehinderte Menschen	205	200	190	5	2,5	-2	-1,0	1,0	1,1
22,5% Ausländer <sup>*)</sup>	557	563	545	-6	-1,1	-152	-21,4	-17,8	-13,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	455	545	457	-90	-16,5	-66	-12,7	-14,6	1,6
dar. aus Erw erbstätigkeit	168	314	214	-146	-46,5	-35	-17,2	-11,8	15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	87	98	48	55,2	-25	-15,6	-40,8	-10,9
seit Jahresbeginn	1.000	545	5.710	x	x	-159	-13,7	-14,6	-11,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	448	388	424	60	15,5	24	5,7	0,3	-7,8
dar. in Erw erbstätigkeit	140	128	143	12	9,4	6	4,5	-17,9	-11,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	88	99	30	34,1	-4	-3,3	14,3	-10,0
seit Jahresbeginn	836	388	6.035	x	x	25	3,1	0,3	1,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	4,8	4,7	4,2
dar. Männer	4,3	4,3	4,0	x	x	x	5,0	4,9	4,5
Frauen	3,8	3,7	3,5	x	x	x	4,6	4,4	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,0	x	x	x	4,5	4,1	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,4	2,2	x	x	x	3,2	2,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,3	x	x	x	5,0	5,0	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,0	x	x	x	5,9	5,8	5,3
Ausländer <sup>*)</sup>	10,0	10,1	9,7	x	x	x	12,6	12,2	11,2
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,4	4,4	4,1	x	x	x	5,3	5,1	4,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im w eiteren Sinne	2.735	2.733	2.590	2	0,1	-490	-15,2	-12,4	-10,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.088	3.084	2.908	4	0,1	-459	-12,9	-10,1	-10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.107	3.102	2.928	5	0,2	-460	-12,9	-10,2	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	4,7	x	x	x	5,7	5,5	5,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.138	1.104	987	34	3,1	-266	-18,9	-23,0	-26,1
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	2.883	2.862	2.853	21	0,7	-248	-7,9	-6,7	-4,9
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	1.119	1.156	1.170	-37	-3,2	-132	-10,5	-6,2	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	2.139	2.133	2.138	6	0,3	-184	-7,9	-6,4	-4,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	227	137	167	90	65,7	39	20,7	11,4	39,2
Zugang seit Jahresbeginn	364	137	2.190	x	x	53	17,0	11,4	22,1
Bestand	955	908	943	47	5,2	45	4,9	3,5	11,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).